
SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft
Soziokultureller Zentren NRW e.V.

Liebe Akteur*innen in der Soziokultur,

die breiten Proteste gegen Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und antidemokratische Stimmen Anfang des Jahres haben uns vermutlich alle schwer beeindruckt. Nach diesem turbulenten Jahresauftakt ist es auf den Straßen wieder recht ruhig geworden. Dennoch stellen sich viele die Frage, wie es weitergehen soll mit dem Engagement für Vielfalt und Zusammenhalt.

„Vernetzung!“ ist eine Antwort darauf, sei es in der Kultur, in der lokalen Initiative oder im Sportverein. Denn aus persönlichem Kontakt und Gespräch entstehen oft gute Ideen, Unterstützungsangebote oder neue Strukturen.

Eine andere Antwort liegt darin, die Stärken der Demokratie sichtbar zu machen und aufzuzeigen, wo sie uns zusammenbringt, wo wir politische Prozesse mitgestalten und selbst zu handlungsmächtigen Akteur*innen werden. Und damit wären wir auch schon bei der Soziokultur, die genau dies tut – sei es über Formate der kulturellen Bildung, der Teilhabe oder mit Kulturveranstaltungen, die Antworten suchen auf aktuelle gesellschaftspolitische Fragestellungen.

Aus diesen Überlegungen heraus hat jetzt der Bundesverband Soziokultur zusammen mit den Landesverbänden die Kampagne „Wir l(i)eben Demokratie!“ gestartet. Damit wollen wir darauf aufmerksam machen, wie viel die

Soziokultur mit ihren verschiedenen Angeboten zur Stärkung der Demokratie beiträgt. Beteiligen können sich Akteur*innen der Soziokultur, aber auch alle anderen, die für demokratische Werte eintreten und sich für eine solidarische, vielfältige Gesellschaft stark machen.

Macht also mit, bringt euch ein und zeigt, wie und wo ihr Demokratie lebt – im Alltag, in eurer Arbeit, in eurer Freizeit. Wir jedenfalls sind mächtig gespannt auf all eure Beiträge!

Herzlich,

Euer Team von Soziokultur NRW

Inhalt

1. Aktuelles

- [Bundesverband Soziokultur startet Kampagne "Wir l\(i\)eben Demokratie!"](#)
- [Sounds like NRW: Ergebnisse der PopBoard NRW-Umfrage](#)
- [Modellprojekt Soziokultur: Heike Herold in Förderrat berufen](#)

2. LAGtüren

- [Daniel Marwecki: Absolution? Israel und die deutsche Staatsräson](#)
- [Kulturpolitische Mitteilungen \(Heft 184\): Krise der Innenstädte](#)
- [Kulturstiftung des Bundes \(Hrsg.\): Diversitätskompass](#)

3. Förderprogramme & Ausschreibungen

- [Landesregierung NRW: Landesinitiative Europa-Schecks](#)
- [Fonds Soziokultur: Allgemeine Projektförderung, U25 und Profil: Soziokultur](#)
- [Regionalverband Ruhr: New Talents Ruhr](#)
- [Soziokultur NRW: Allgemeine Projektförderung / Transkultur 2024, 2. Runde](#)
- [NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste: Allgemeine Projektförderung](#)

- MKW NRW: Publikum. Personal. Programm – Kultur divers und inklusiv
- Bundesprogramm „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“

4. Stellenausschreibungen

- ifc Medienzentrum: Medienpädagogische Fachkraft (m/w/d) / Fachbereichsleitung Bilderwelten gesucht

5. Termine & Veranstaltungshinweise

- KuPoGe: Webtalks – Inklusion und Kulturpolitik
- Radikale Töchter: Workshop für Mitarbeitende, Aktive und Ehrenamtliche in soziokulturellen Zentren in NRW
- Pop Summit 2024
- Fachtagung: Kulturelle Jugendarbeit auf digitalen Wegen
- Bundesverband Soziokultur: Seminar zur Veranstaltungssicherheit
- Save the Date: Zeche Carl | Gutes Klima Festival

1. Aktuelles

Bundesverband Soziokultur startet Kampagne “Wir I(i)eben Demokratie!”

Der Bundesverband Soziokultur und seine Landesverbände haben die Kampagne “Wir I(i)eben Demokratie!” gestartet. Die Kampagne will darauf aufmerksam machen, wie viel die Soziokultur mit ihren verschiedenen Angeboten zur Stärkung der Demokratie beiträgt. Alle Akteur*innen der Soziokultur und darüber hinaus sind aufgerufen zu zeigen, wie sie in ihrem Alltag, in ihrer Arbeit, in ihrem Engagement tagtäglich Demokratie leben.

Am 20.04. um 10:00 Uhr steht der Kampagnenauftakt auf Social Media an. (Sozio-)Kulturelle Einrichtungen, Initiativen wie auch Privatpersonen sind herzlich eingeladen, sich mit Posts zu beteiligen! Auf der Website des Bundesverbands steht ein großes Paket mit Sharepics und Design-Vorlagen frei zur Verfügung. Wir sind dabei – ihr auch?

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Sounds Like NRW: Ergebnisse der PopBoard NRW-Umfrage

PopBoard NRW hat mehrere Studien beauftragt, um das Musik-Ökosystem in Nordrhein-Westfalen zu untersuchen. Nun liegt die Studie „Sounds Like NRW“ vor.

Die Studie analysiert die Aktivitäten von Musiker*innen (Konzerte, Musikunterricht und Proben), ihre ökonomische und professionelle Situation (Einkommen und Gagenniveaus), ihre Netzwerke, die Inanspruchnahme von Förderungen sowie die Beurteilung des Standorts NRW für Popmusik-Musiker*innen.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Modellprojekt Soziokultur: Heike Herold in Förderrat berufen

Heike Herold, Geschäftsführerin von Soziokultur NRW, wurde vom Hessischen Minister für Wissenschaft und Kunst, Timon Gremmels, in den Förderrat des Hessener „Modellprojekts Soziokultur“ berufen. Das bundesweit beachtete Projekt gilt als Meilenstein für die Förderung der Soziokultur, weil es erstmals eine Strukturförderung umfasste. Seit 2016 ermöglicht das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) mit dieser Programmlinie, Fördermittel vor Ort nicht mehr streng projektbezogen einzusetzen.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

2. LAGtüren

Daniel Marwecki: Absolution? Israel und die deutsche Staatsräson

Wenn Deutsche über Israel reden, reden sie meist über sich selbst. Worum es in den hitzigen Debatten hingegen selten geht, ist die eigentliche Beziehungsgeschichte zwischen der Bundesrepublik und Israel.

Nach der israelischen Staatsgründung von 1948 war es die Bundesrepublik, die zur wichtigsten Unterstützerin des jüdischen Staates wurde. Kein Wunder, dass Israel die ausgestreckte Hand annahm: Eine andere Wahl hatte es kaum. Von Versöhnung aber war keine Rede. Daniel Marwecki wirft in diesem Buch einen erhellenden Blick auf die deutsche Israelpolitik von der Staatsgründung bis heute.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Kulturpolitische Mitteilungen (Heft 184): Krise der Innenstädte

Viele Innenstädte in Deutschland stehen vor einem tiefgreifenden Strukturwandel. Die Konzentration des Einzelhandels hat in den letzten 30 Jahren eine Monostruktur entstehen lassen, die durch Online-Handel, Corona und Inflation zunehmend unter Druck gerät.

Nun werden die Kreativen adressiert, um an der Rettung der Innenstädte mitzuwirken. Inwieweit Kunst und Kultur dabei mithelfen können, den Niedergang der Innenstädte aufzuhalten, ist Gegenstand dieses Hefts. Fest steht indes: Die Krise der Innenstädte lässt sich mit Kultur allein nicht beheben.

[Zur Website](#)

[Zur Übersicht](#)

Kulturstiftung des Bundes (Hrsg.): Diversitätskompass

Wie können sich Kulturinstitutionen für die von Migration geprägte Gesellschaft öffnen? Im Programm "360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft" haben sich 39 Kultureinrichtungen auf den Weg gemacht, in den Bereichen Publikum, Programm und Personal diverser zu werden. Dafür wurden an 16 Museen, 13 Theatern, acht Bibliotheken, einer Musikschule und einem Symphonieorchester Stellen für Diversitätsagent*innen geschaffen. Die Erkenntnisse aus dem mehrjährigen Prozess sind jetzt im Diversitätskompass verfügbar.

[Zur Veröffentlichung](#)

[Zur Übersicht](#)

3. Förderprogramme & Ausschreibungen

Landesregierung NRW: Landesinitiative Europa-Schecks

Frist: 01.05.2024

Mit der Initiative Europa-Schecks unterstützt die nordrhein-westfälische Landesregierung herausragende Projekte europäischen Engagements, die sich für die europäischen Werte in NRW einsetzen, den Europagedanken in der Zivilgesellschaft stärken und den Menschen die unterschiedlichen Facetten einer lebendigen Demokratie näher bringen.

Bewerben können sich Vereine, Kultureinrichtungen, Migrantenselbstorganisationen, außerschulische Bildungseinrichtungen, Kommunen und viele mehr, die sich für und mit Menschen aus NRW engagieren – sowohl lokal als auch grenzüberschreitend.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

Fonds Soziokultur: Allgemeine Projektförderung, U25 und Profil: Soziokultur

Frist: 02.05.2024

Ab sofort können beim Fonds Soziokultur wieder Fördermittel für Projekte in den Regelprogrammen Allgemeine Projektförderung und U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen beantragt werden. Dank der Stärkung durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) nimmt der Fonds Soziokultur zusätzlich mit Profil: Soziokultur die Prozessförderung in sein Förderportfolio mit auf. Sie wird ab 2024 einmal jährlich ausgeschrieben.

[Zu den Programmen](#)

[Zur Übersicht](#)

Regionalverband Ruhr: New Talents Ruhr

Frist: 12.05.2024

Im Rahmen von New Talents Ruhr werden junge künstlerische Talente ab 16 aus elf Kooperationsstädten der Metropole Ruhr auf ihrem Weg in eine berufliche Zukunft im Bereich der Künste begleitet. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Elektronische Musik, Neuer Zirkus, Digitale Künste, Performance und Urban Arts. Bewerbungen sind auch dann möglich, wenn noch keine Vorerfahrung in diesen spezifischen Bereichen gesammelt werden konnten.

[**Zum Programm**](#)

[**Zur Übersicht**](#)

Soziokultur NRW: Allgemeine Projektförderung / Transkultur 2024, 2. Runde

Frist: 15.05.2024

Im Förderprogramm „Allgemeine Projektförderung / Transkultur“ vergibt Soziokultur NRW in zwei Förderrunden Mittel des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen an soziokulturelle Initiativen und Projekte. Das Programm richtet sich an die freie Kulturszene, an Künstler*innen und Kulturschaffende, an Zentren, Vereine und Initiativen, deren soziokulturelle Praxis die alltägliche Lebenswelt partizipativ und niedrigschwellig in die Kulturarbeit einbezieht.

Die Ausschreibung für die 2. Runde der Allgemeinen Projektförderung / Transkultur erfolgt in Kürze. Vorhaben können schon jetzt über das Antragsportal angelegt und zwischengespeichert werden. Eine finale Einreichung der Anträge ist erst mit Beginn der Ausschreibung möglich.

[**Zum Programm**](#)

[Zur Übersicht](#)

NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste: Allgemeine Projektförderung

Frist: 15.05.2024

Das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste fördert mit Mitteln des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen herausragende Projekte der Freien Darstellenden und Performativen Künste in NRW.

Gefördert werden künstlerisch überzeugende Projekte, die professionellen Maßstäben genügen. Der Schwerpunkt liegt auf Projekten, die Aufführungsscharakter haben – es sind aber auch freiere Formate wie Labore, Symposien, prozessorientierte Arbeiten, Installationen oder ähnliches möglich.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

MKW NRW: Publikum. Personal. Programm – Kultur divers und inklusiv

Frist: 27.05.2024

Mit der Förderlinie „Publikum. Personal. Programm“ (ehem. „Neue Normalität“) fördert das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen die Entwicklung, Erweiterung und Erprobung von Konzepten zur diversitätssensiblen Öffnung von Kultureinrichtungen.

Ziel ist es, Barrieren und Benachteiligungen für unterrepräsentierte Gruppen im Kulturbetrieb (z. B. Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Menschen mit Behinderung, schwarze Menschen / PoC, ältere Menschen oder

LGBTQI*) abzubauen und neue Zugänge zu schaffen. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

Bundesprogramm „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“

Frist: 30.06.2024

Mit dem Bundesprogramm "Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden." (BGZ) setzt die Projektförderung des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge Impulse zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Im Mittelpunkt des Bundesprogramms steht dabei die Förderung von Projekten, die das interkulturelle Zusammenleben vor Ort in den Städten, Kommunen und im ländlichen Raum nachhaltig verbessern, den Spracherwerb begleiten, Teilhabe ermöglichen und zum gemeinsamen, freiwilligen Engagement ermutigen.

[Zum Programm](#)

[Zur Übersicht](#)

4. Stellenausschreibungen

jfc Medienzentrum: Medienpädagogische Fachkraft (m/w/d) / Fachbereichsleitung Bilderwelten gesucht

Frist: 20.05.2024

Das jfc Medienzentrum ist eine Fachstelle für Kinder- und Jugendmedienarbeit in Köln und NRW und bietet medienpädagogische Praxisformate für die Kinder- und Jugendarbeit. Das Zentrum bietet pädagogische

Aktionen, Beratung, Qualifizierung und Dienstleistungen im Schnittfeld von Medien, Kultur und Pädagogik an.

Das jfc Medienzentrum sucht möglichst zum 15.07.2024 eine Medienpädagogische Fachkraft (m/w/d) / Fachbereichsleitung Bilderwelten. Die Stelle ist in Teilzeit (50 %) ausgeschrieben und zunächst befristet bis zum 31.07.2025.

[Zur Stellenausschreibung](#)

[Zur Übersicht](#)

5. Termine & Veranstaltungshinweise

KuPoGe: Webtalks – Inklusion und Kulturpolitik

16.04.–30.04.2024 | jew. DI | 16:30–18:00 Uhr | online

Die UN-Behindertenrechtskonvention, die sich mit den Rechten von Menschen mit Behinderung befasst, nimmt explizit auch auf den Kulturbereich Bezug: Artikel 30 betont, dass Menschen mit Behinderungen nicht nur als passive Konsument*innen von Kunst und Kultur betrachtet werden, sondern als aktive Gestalter*innen im kulturellen Geschehen vertreten sein sollten.

Doch wie gestaltet sich Teilhabe bzw. Teilgabe in der Realität? Welche Barrieren und Ausgrenzungsmechanismen existieren und wie können wir sie überwinden, um echte Chancengleichheit zu gewährleisten? Damit beschäftigt sich diese Web-Talk-Reihe. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung aber notwendig.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Radikale Töchter: Workshop für Mitarbeitende, Aktive und Ehrenamtliche in soziokulturellen Zentren in NRW

19.04.2024 | 16:00–21:00 Uhr + 20.04.2024 | 10:00–16:00 Uhr | Hagen

Rassismus, Klimakrise und Politikverdrossenheit: Die Welt braucht neue radikale Ideen und Maßnahmen, wenn sie ihre Herausforderungen und Probleme lösen will. Vor allem braucht sie mehr Mut und eine neue Begeisterung für demokratische Werte und politisches Engagement.

Ziel der Workshops ist es, Menschlichkeit, Haltung und Leidenschaft zu fördern und den Teilnehmenden zu helfen, ihre Handlungsfähigkeit zu entdecken. Für eine kritische Masse, die wieder leidenschaftlich brennt: Für Demokratie. Gleichheit, Geschwisterlichkeit. Eine Veranstaltung des Kulturzentrums Pelme im Rahmen des Projekts „Politisiert euch!“.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Pop Summit 2024

24.04.2024 | Köln

Der POP Summit 2024 ist eine der wichtigsten Konferenzen der Popmusikförderung in Deutschland. Die Teilnehmenden erwartet ein Programm aus Keynotes, Panels und Präsentationen zu Themen wie der politischen Dimension von Popkultur, soziale und ökologische Nachhaltigkeit sowie aktuelle Herausforderungen der Musikförderung. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zum Networking eingeladen.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Fachtagung Kulturelle Jugendarbeit auf digitalen Wegen

16.05.2024 | 9:00–16:00 Uhr | Dortmund

Digitale Technologien und Methoden sind Bestandteil der unterschiedlichen Angebote und Arbeitsformen Kultureller Jugendarbeit. Im Projekt "CONCEPTOPIA – Jugendförderung NRW geht digitale Wege" der Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW haben sich Fachkräfte aus Jugendkunstschulen und Landesarbeitsgemeinschaften der LKJ NRW mit Digitalität in der kulturellen Jugendarbeit auseinandergesetzt. Ergebnis der Arbeit ist die Broschüre "Kulturelle Jugendarbeit und Digitalität", die zur Tagung vorliegt. Auf der Fachtagung werden die Erfahrungen und Erkenntnisse dieser Modellgruppe sowie weitere Konzepte und digitale Formate vorgestellt und diskutiert.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Bundesverband Soziokultur: Seminar zur Veranstaltungssicherheit

11.06.–13.06.2024 | Berlin

„Vorhang auf, Bühne frei" heißt es nicht nur in großen Theatern, sondern auch in soziokulturellen Einrichtungen. Hier sind die Szenenflächen, auf denen die unzähligen Veranstaltungen stattfinden, oft eher kleiner. Der Gesetzgeber stellt aber auch hier einige Anforderungen an die Sicherheit.

Dieses Seminar ist konzipiert für Mitarbeiter*innen von soziokulturellen Zentren, die mit der (technischen) Durchführung von Veranstaltungen betraut sind. Die Teilnehmenden erhalten das Zertifikat „Aufsicht führende Person“. Eine Anmeldung ist bis zum 20.05. möglich.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)

Save the Date: Zeche Carl | Gutes Klima Festival

31.08.2024 | 12:00–18:00 Uhr | Essen

Ende August steht die Zeche Carl in Essen erneut ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit: Dort findet das "Gutes Klima Festival" statt, das das vielfältige Engagement in Essen und der Region rund um die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz sichtbar und erlebbar machen möchte.

Für alle, die sich mit einem Stand oder einem künstlerischen Programmpunkt beteiligen wollen, findet am 25.04. eine Infoveranstaltung auf der Zeche Carl statt. Eine Anmeldung für die Teilnahme am Festival ist vom 13.05. bis 16.06. möglich.

[Weitere Infos](#)

[Zur Übersicht](#)